

Anschaffung von Haushaltsgeräten und der besondere Tipp

von Karl Lorenz 05.06.2020

Die Reduzierung der Mehrwertsteuer ab 1. Juli 2020 bis 31.12.2020 ermuntert viele von uns anstehende Investitionen in neue Haushaltsgeräte vorzunehmen. Die Entscheidungshilfe für ein Elektrogerät wird heutzutage durch die Angabe der Energieeffizienz-Klassen erleichtert aber auch Vorlieben für bestimmte Marken, die Präsenz in den Medien oder Stiftung Warentest und nicht zu vergessen der Geldbeutel tragen zur Entscheidung bei. Meist sind Geräte mit einer niedrigeren Energieeffizienz günstiger in der Anschaffung als Geräte mit einer höheren Einstufung.

Die Freude über ein Schnäppchen, meistens sind es Exoten, mit höheren oder ähnlichen Energieverbräuchen wird spätestens bei der Reparatur durch horrenden Anfahrtskosten, hohe Stundensätze und hohe Ersatzteilpreise getrübt. Damit wird eine Neuanschaffung günstiger als eine Reparatur. Werden bei der Neuanschaffung wieder die gleichen Fehler gemacht beginnt ein Teufelskreis mit immensen Folgen durch Verschwendung von Ressourcen und dementsprechend katastrophalen Folgen für die Umwelt.

Bitte achten Sie beim Kauf von Elektrogeräten nicht nur das Preisschild sondern auch auf die höchste Energieeffizienz für die zu erwartenden Energiekosten. Eine hohe Lebensdauer, Reparaturfreundlichkeit und nicht zu vergessen den schnellen regionalen Service von Haushaltsgeräten durch ein Elektrofachgeschäft ihres Vertrauens sollten Sie nicht außer Acht lassen.

Der besondere Tipp für Eigenheimbesitzer:

Sollte die Anschaffung einer Waschmaschine anstehen sind Waschmaschinen mit Kalt- und Warmwasseranschluß trotz der höheren Anschaffungskosten vorzuziehen. Sie sparen Zeit (die Aufheizzeit wird verkürzt) und Strom. Die Maschine mischt selbstständig durch die Dosierung von Kalt- und Warmwasser die vorbestimmte Temperatur bei höheren Temperaturanforderungen wird über das eingebaute Heizschwert nachgeheizt. Folgende Voraussetzungen sind vor der Entscheidung zu prüfen.

- Der Kauf einer Waschmaschine steht sowieso an
- Der Warmwasseranschluß ist bereits in der Nähe oder kann unkompliziert nachgerüstet werden
- Sie erwärmen Ihr Brauchwasser mit einer Thermischen Solaranlage am Dach oder mit einer Wärmepumpe.
- Interessant auch für Besitzer von für BHKW's (Blockheizkraftwerken), die gleichzeitig Strom produzieren. Durch die zusätzliche Warmwasserabnahme werden die Betriebsstunden erhöht.
- Das Brauchwasser steht mit einer Temperatur von mindestens 45°C zur Verfügung.
- Die Waschmaschine ist häufig im Einsatz d.h. Familien oder Haushalte mit mindestens 4 Personen

Wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind, gibt es wenig bis gar keine Gegenargumente sich nicht für eine Waschmaschine mit Warmwasseranschluß zu entscheiden. Alle bekannten Markenhersteller haben diese Typen im Angebot, die bis auf den zusätzlichen Wasseranschluß keine Unterschiede aufweisen. Wichtig ist auch zu wissen, dass in den seltensten Fällen diese Gerätetypen vorrätig sind, meistens haben sie Lieferzeiten und müssen extra bestellt werden.

Ein kurzer Überblick zur Energieeffizienz:

Ein A steht für einen niedrigen Energieverbrauch, ein G für einen hohen Energieverbrauch. Da die Verbrauchsgrenzen für die Klassifizierung bereits 1994 festgelegt wurden und sich in den vergangenen Jahren viel in der Elektronik-Branche getan hat, sind die Standards leicht veraltet.

- Die meisten Kühlschränke, die Sie heute kaufen können, besitzen die Klassifizierung A. Da es aber dennoch Unterschiede zwischen den einzelnen Geräten gibt, wurde die Klassifikation um die Werte A+, A++ und 2010 noch einmal um A+++ erweitert.
- A+++ ist somit die zweithöchste Energieeffizienz-Klasse. Ein Gerät mit dieser Klasse ist äußerst verbrauchsarm. Es gibt aber auch Geräte mit einem noch niedrigeren Verbrauch

Beispiel:

